

Absolut alternative

Liquide alternative Anlagestrategien
für institutionelle Investoren

Fachbeitrag aus
Ausgabe 05|2019

Kommentar

» Faktorstrategien:
Schlaues Marketing
oder Erfolgsmodell? «

Von Dr. Peter Andres

Smart Beta
Long/Short
Factor Investing
Markt
News

05

Liquid Alternative Credit | Wie lassen sich **ESG- und Faktor-Investing** kombinieren? |
Kommentare: **Tom Kehoe**, AIMA und **Dr. Peter Andres**, SIGNAL IDUNA | Smart-Beta-
Strategien mit **Qualitätsaktien** | **Low-Risk und Managed Futures** widerstandsfähig
während sommerlicher Turbulenzen

Faktorstrategien: Schlaues Marketing oder Erfolgsmodell?



DR. PETER ANDRES Sprecher der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, Hamburg

Laut Google Trends ist Factor Investing weltweit eines der meistdiskutierten Themen in der Finanzbranche. Die Suchanfragen zu dem Thema befinden sich auf einem All-Time-High. Es als Modethema oder Hype abzutun, greift dabei zu kurz. Die Grundlage dieses Ansatzes, nämlich die systematische Erklärung von Aktienrenditen, ist ein zentrales Forschungsfeld der Finanzökonomie. Bis heute verlässt kein Student in diesem Fachgebiet die Hochschule ohne eine intensive Auseinandersetzung mit dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Und das völlig zu Recht.

Folgt man dem CAPM, so erklärt einzig der „Beta“ Faktor die erwartete Aktienrendite. Die Studien von Sharpe, Lintner und Mossin aus den 1960er Jahren legten dafür den Grundstein. Mehr noch, sie prägen bis heute das Denken und das Sprechen der Akteure an den globalen Finanzmärkten. Die zahlreichen empirischen Studien der letzten 30 Jahre, die vom CAPM abweichende Faktoren wie Value, Momentum, Size oder Low Risk nachgewiesen haben, führten zu keiner Widerlegung des CAPM. Oftmals wurden einige dieser Faktoren in der Literatur sogar als „Anomalien“ deformiert. Dabei handelte es sich um konsequente Bemühungen, unser Verständnis von den in Aktienrenditen systematisch enthaltenen Risiken Schritt für Schritt zu verbessern. Dieser Erkenntnisgewinn ist nicht zu unterschätzen, da auch Teile

»Ein Investment in eine Faktorstrategie ist allerdings nicht immer einer aktiven Strategie überlegen.«

der Aktienrenditen systematisch erklärt werden können, die in der Praxis als Indiz von überlegener Managerfähigkeit wahrgenommen werden („Alpha“). Diese Kennzahl ist bis heute ein Eckpfeiler in der Vermarktung von aktiven Anlagestrategien.

Eine wichtige Implikation von Factor Investing ist daher die Erkenntnis, dass Anleger bei der Suche nach Alpha nicht zwingend auf aktive Anlagestrategien angewiesen sind. Vielmehr können wesentliche Bestandteile solcher Renditeprofile gezielt durch Faktorstrategien erschlossen werden. Ein Investment in eine Faktorstrategie ist allerdings nicht immer einer aktiven Strategie überlegen. Ist ein Anleger in der Lage, nachhaltig Renditen zu erwirtschaften, die sich nicht systematisch durch Faktoren erklären lassen, sollte dieser Investor aktive Anlagestrategien gegenüber Faktorstrategien vorziehen. Etwaige Zusatzkosten für eine aktive Strategie wären in diesen

Fall gerechtfertigt. Ist dies nicht der Fall, könnte der Einsatz von Faktorstrategien sinnvoll sein.

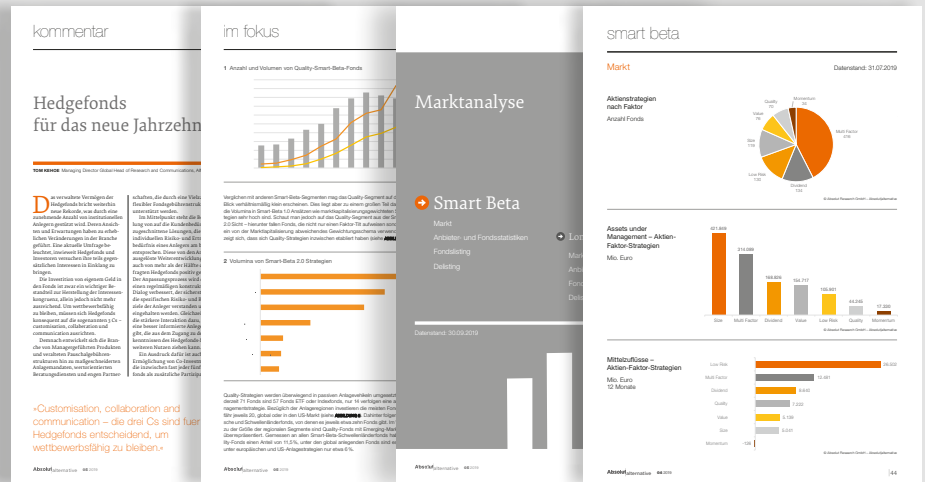
Bei der Implementierung von Faktorstrategien liegt der Teufel allerdings im Detail. Aufgrund der gestiegenen Nachfragen gibt es zwar eine große Anzahl an Strategien. Die unterschiedliche Parametrisierung verfügbarer Strategien führt hingegen zu einer hohen Dispersion der Performancezahlen. Der gewählte Umsetzungsweg ist daher ein entscheidender Erfolgsfaktor. Ebenso wichtig ist das Verständnis des inhärenten Risikos der eingesetzten Faktoren. Um erfolgreich Factor Investing zu betreiben, reicht es also nicht aus, einem aktuellen Modethema unreflektiert zu folgen. Für einen nachhaltigen Erfolg ist die kritische Auseinandersetzung mit den einzelnen Faktoren, den darin enthaltenen Risiken sowie mit der Konstruktionsvariante des gewählten Produktes notwendig, um die Erkenntnisse der empirischen Finanzökonomie in eine erfolgreiche Anlagestrategie zu verwandeln.

Absolut|alternative

Liquide alternative Anlagestrategien für institutionelle Investoren

redaktioneller Teil

quantitativer Teil



Inhalt

Absolut|alternative

05 2019

- ➔ **Kommentare**
Tom Kehoe, AIMA
Dr. Peter Andres, SIGNAL IDUNA
- ➔ **Performance Review**
Low-Risk und Managed Futures widerstandsfähig während sommerlicher Turbulenzen
- ➔ **Im Fokus**
Smart-Beta-Strategien mit Qualitätsaktien

- ➔ **Fachbeiträge**
Wie lassen sich ESG- und Faktor-Investing kombinieren?
Marc Haede und Dr. Guido Giese, MSCI Inc.
Liquid Alternative Credit
Toni Quittschalle und Tilo Wendorff, Prime Capital AG

Ja, bitte senden Sie mir den aktuellen Absolut|alternative 05/2019 als **kostenloses** Leseexemplar per PDF-Datei zu.

Vorname/Nachname

Bereich/Funktion

Unternehmen

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Bitte senden oder faxen an:
info@absolut-research.de
+49 40 303779-15

Absolut Research GmbH
Große Elbstraße 277a, 22767 Hamburg